Presseaussendung
25.06.2007

EU Meisterschaft

Nikola Sedlak ist Einzelmeister der Europäischen Union. Der Serbe siegt vor dem Italiener Michele Godena und Deutschlands Thomas Luther. Österreichs Staatsmeister Eva Moser landet mit 6 Punkte auf Rang 28 unter 112 Teilnehmer/innen.

Vom 15.-24. Juni fand im italienischen Arvier die 3. Einzelmeisterschaft der Europäischen Union im Schach statt. Nach der österreichischen Idee einer integrativen EU-Meisterschaft für Jugendliche von Kurt Jungwirth und Erich Gigerl, die erstmals 2003 in Graz ausgetragen wurde und heuer in Mureck Ende Juli ihre fünfte Auflage erleben wird, findet dieser Bewerb für Erwachsene seit 2005 statt.

Unter 112 Teilnehmer/innen aus 20 Nationen hat der serbische Großmeister Nikola Sedlak das beste Ende für sich und gewinnt mit 6 Siegen und 4 Remisen ungeschlagen das Turnier mit 8 Punkten aus 10 Partien. Punktegleich, aber mit schlechterer Zweitwertung, landet der Italiener Michele Godena auf Rang 2. Deutschland Thomas Luther holt mit 3 Siegen in den Schlussrunden mit 7,5 Punkten noch Rang 3 dank bester Feinwertung einer Gruppe von vier Spielern, der noch Fabioano Caruana, Alexander Baburin und Miso Cebala angehören.

Österreichs Staatsmeister Eva Moser startet mit viereinhalb Punkten aus den ersten sechs Runden gut, verpatzt aber mit 1,5 aus 4 das Finale und landet hinter Adela Cristina Foisier (ROM), Deimante Daulyte (LTU) und Monica Calzetta (ESP) als viertbeste Frau auf Rang 28.

Endstand

Rg.			Name	sex	FED	Elo	Pkt.	Wtg1	Rp
1		GM	Sedlak Nikola		SRB	2575	**8,0**	66,5	2663
2		GM	Godena Michele		ITA	2558	**8,0**	64,5	2651
3		GM	Luther Thomas		GER	2586	**7,5**	64,0	2566
4		IM	Caruana Fabiano		ITA	2513	**7,5**	61,5	2547
5		GM	Baburin Alexander		IRL	2545	**7,5**	61,0	2544
6		GM	Cebalo Miso		CRO	2491	**7,5**	60,0	2494
7		GM	Sulskis Sarunas		LTU	2533	**7,0**	61,5	2448
8		GM	Sulava Nenad		CRO	2549	**7,0**	59,5	2431
9		FM	Llaneza Vega Marcos		ESP	2455	**7,0**	48,0	2191
10		IM	Brunello Sabino		ITA	2454	**6,5**	65,5	2526
			Weiters…						
28		**IM**	**Moser Eva**	**F**	**AUT**	**2405**	**6,0**	**55,0**	**2298**

Anmerkung:
112 Teilnehmerinnen

Schülerliga Bundesfinale Unterstufe/Oberstufe

Das BRG Dornbirn Schoren in der Oberstufe und das BG/BORG Landeck in der Unterstufe holen jeweils überlegen den Sieg in der Schülerliga 2007. Die Steiermark ist mit den Landessiegern SHS Murau und HTBLA Weiz vertreten, kann aber um die Titel nicht mitspielen.

Im niederösterreichischen Lindabrunn kreuzen die Landessieger der einzelnen Bundesländer die Klingen. Insgesamt sind 20 der besten Schach-Schulen Österreichs am Start. In der Oberstufe sind die Vorarlberger mit dem BRG Dornbirn Schoren eine Klasse für sich. In der Besetzung Georg Fröwis (6/9), Benedikt Klocker (7,5/9), Samuel Klocker (8,5/9) und Niklas Maux (5,5/9) wird das GRG 16 Maroltingergasse mit 3 Punkten Rückstand auf Rang 2 verwiesen. Bronze geht mit schlechterer Zweitwertung an das BRG/BORG Kirchdorf. Die steirische HTBLA Weiz geht mit schlechtestem Eloschnitt an den Start und landet letzlich vor Salzburg Nonntal auf Rang 9. Eine herausragende Leistung für die Weizer bringt Österreichs Jugendmeister U-18 Christopher Schwarhofer. Er erzielt mit 8 Punkte aus 9 Partien das beste Resultat des Turniers.

In der Unterstufe deklassiert das BG/BORG Landeck die Konkurrenz. Alle Begegnungen werden gewonnen, gleich sechs mit dem idealen Resultat von 4:0. Am Ende haben die Tiroler 7,5 Punkte Vorsprung auf das BG/BRG Braunau und 9,5 auf das BG/BRG 21 Wien. Daniel Schnegg gelingt mit 9/9 das Traumresultat. Hinter dem BG Salzburg Nonntal landet die steirische SHS Murau mit einem Drittelresultat auf Rang Rang 5. Drei Siegen stehen drei Unentschieden und drei Niederlagen gegenüber.

Ergebnisse SHS Murau

5. SHS Murau (15,5 / 16)														
Br.	**Name**	**Elo**	**FED**	**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	**7**	**8**	**9**	**Pkt.**	**EloDS**
1	Kozomara David	1748	AUT	1	1	0	1	½	0	0	0	½	4,0	1687
2	Gavric Dragana	1388	AUT	½	1	0	0	½	0	0	0	1	3,0	1547
3	Knapp David	0	AUT	0	0	1	½	0	½	1	0	½	3,5	1422
4	Wölfler Georg	0	AUT	1	0	1	1	½	0	1	0	½	5,0	1295

Endstand Unterstufe

Rg.	Team	Partien	+	=	-	Wtg1
1	BG/BORG Landeck	9	9	0	0	**32,5**
2	BG/BRG Braunau	9	6	2	1	**25,0**
3	BG/BRG 21 Wien	9	7	1	1	**23,5**
4	BG Salzburg-Nonntal	9	5	1	3	**20,0**
5	SHS Murau	9	3	3	3	**15,5**
6	MHS Kötschach-Mauthen	9	2	3	4	**15,0**
7	BG Feldkirch	9	3	1	5	**14,0**
8	HS Zistersdorf	9	1	4	4	**14,0**
9	BG/BRG Neusiedl/See	9	1	1	7	**11,0**
10	BG/BRG St. Pölten	9	0	0	9	**9,5**

Ergebnisse HTBLA Weiz

9. HTBLA Weiz (13 / 5)														
Br.	**Name**	**Elo**	**FED**	**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	**7**	**8**	**9**	**Pkt.**	**EloDS**
1	Schwarhofer Christopher	2146	AUT	0	1	1	1	1	1	1	1	1	8,0	1906
2	Feldhofer Florian	1614	AUT	0	0	½	1	0	0	1	0	0	2,5	1717
5	Schrei Thomas	1433	AUT	0	1	1	0	0	½	0	0	0	2,5	1546
6	Glössl Stefan	0	AUT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0	1426

Endstand Oberstufe

Rg.	Team	Partien	+	=	-	Wtg1	Wtg2
1	BRG Dornbirn Schoren	9	7	2	0	**27,5**	16
2	GRG 16 Maroltingergasse	9	7	1	1	**24,5**	15
3	BRG/BORG Kirchdorf/Kr.	9	7	0	2	**24,5**	14
4	BG/BRG Neusiedl/See	9	6	1	2	**22,0**	13
5	BHAK/BHAS Lienz	9	4	1	4	**18,0**	9
6	BHAK/BHAS Waidhofen/Th.	9	3	2	4	**16,0**	8
7	HTL Villach	9	2	1	6	**15,5**	5
8	BG/BRG Zwettl	9	2	1	6	**14,0**	5
9	HTBLA Weiz	9	1	3	5	**13,0**	5
10	BG Salzburg Nonntal	9	0	0	9	**5,0**	0

Andreas Diermairs Weg zum Internationalen Meister

Erfreuliches für das steirische Schach berichtet Präsident Kurt Jungwirth von der FIDE-Präsidiumssitzung aus Tallin. Andreas Diermair, das Frauentaler Talent und Mitglied des österreichischen Hoffnungskaders von Zoltan Ribli, hat alle notwendigen Normen für den Titel eines Internationalen Meisters erfüllt und wird als siebenter Steirer den Titel erhalten sobald er die Elogrenze von 2400 meistert.

Termine

- **12.08.-18.08.2007, Südsteirisches Weinland Open**
  Wagna - Mehrzweckhalle der Volksschule, 7 Runden CH-System.

- **01.09.-09.09.2007, 14. Internationales Graz Open**
  Graz - Brauhaus Puntigam, 9 Runden CH-System, 2 Gruppen

- **02.10.-27.11.2007, 20. Senioren Landesmeisterschaft**
  Graz - Landessportzentrum (8010 Graz, Jahngasse 3), 9 Runden CH-System.

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos siehe www.chess.at/styria unter Termine.